

Verantwortl. Redakteur: R. D. Köhler in Stettin.
Verleger und Drucker: R. Großmann in Stettin, Kirchplatz 3—4.
Bezugspreis: in Stettin monatlich 50 Pf., in Deutschland 2 Mk.
vierteljährlich; durch den Briefträger ins Haus gebracht
kostet das Blatt 50 Pf. mehr.
Anzeigen: die Petitzeile oder deren Raum im Morgenblatt
15 Pf., im Abendblatt und Anzeigen 30 Pf.

Annahme von Inseraten Schulzenstraße 9 und Kirchplatz 3.
Agenturen in Deutschland: In allen grösseren
Städten Deutschlands: R. Mosse, Haasenstein & Vogler,
G. L. Daube, Invalidentank. Berlin Bernh. Arndt, Max
Gerstmann, Otto Thiele, Eberfeld W. Thieme, Greif-
wald G. Illies. Halle a. S. Jul. Barck & Co. Hamburg
Heinr. Eisler, Joh. Nootbaar, A. Steiner, William Wilkens,
Kopenhagen Aug. J. Wolf & Co.

Morgen-Ausgabe.

Abonnements-Einladung.

Wir eröffnen hiermit ein neues Abonnement für den Monat Juni auf die Stettiner Zeitung mit 35 Pf., auf die zweimal täglich erscheinende Stettiner Zeitung mit 67 Pf. Bestellungen nehmen alle Postämter an.

Die Redaktion.

Deutschland.

Berlin, 28. Mai. Die heute am 24. Mai hier tagende Bergarbeiter-Verammlung protestirt energisch gegen das ungerechtfertigte Verbot der auf den 18. Mai einberufenen Bergarbeiter-Verammlung gemäßigter Bergleute.

Berlin, 28. Mai. Die heute am 24. Mai hier tagende Bergarbeiter-Verammlung protestirt energisch gegen das ungerechtfertigte Verbot der auf den 18. Mai einberufenen Bergarbeiter-Verammlung gemäßigter Bergleute.

Berlin, 28. Mai. Die heute am 24. Mai hier tagende Bergarbeiter-Verammlung protestirt energisch gegen das ungerechtfertigte Verbot der auf den 18. Mai einberufenen Bergarbeiter-Verammlung gemäßigter Bergleute.

Berlin, 28. Mai. Die heute am 24. Mai hier tagende Bergarbeiter-Verammlung protestirt energisch gegen das ungerechtfertigte Verbot der auf den 18. Mai einberufenen Bergarbeiter-Verammlung gemäßigter Bergleute.

Berlin, 28. Mai. Die heute am 24. Mai hier tagende Bergarbeiter-Verammlung protestirt energisch gegen das ungerechtfertigte Verbot der auf den 18. Mai einberufenen Bergarbeiter-Verammlung gemäßigter Bergleute.

Berlin, 28. Mai. Die heute am 24. Mai hier tagende Bergarbeiter-Verammlung protestirt energisch gegen das ungerechtfertigte Verbot der auf den 18. Mai einberufenen Bergarbeiter-Verammlung gemäßigter Bergleute.

Berlin, 28. Mai. Die heute am 24. Mai hier tagende Bergarbeiter-Verammlung protestirt energisch gegen das ungerechtfertigte Verbot der auf den 18. Mai einberufenen Bergarbeiter-Verammlung gemäßigter Bergleute.

Berlin, 28. Mai. Die heute am 24. Mai hier tagende Bergarbeiter-Verammlung protestirt energisch gegen das ungerechtfertigte Verbot der auf den 18. Mai einberufenen Bergarbeiter-Verammlung gemäßigter Bergleute.

Berlin, 28. Mai. Die heute am 24. Mai hier tagende Bergarbeiter-Verammlung protestirt energisch gegen das ungerechtfertigte Verbot der auf den 18. Mai einberufenen Bergarbeiter-Verammlung gemäßigter Bergleute.

welche in der oben genannten Resolution um ihre Vermittlung angegangen werden, dürften ohne Zweifel den Resolutionen zur Antwort geben, daß hier nicht „brutale Willkür und eine die Zivilisation des 19. Jahrhunderts erhöhende“ Maßregel vorliegt, sondern daß lediglich die Folgen eingetreten sind, welche ein vertragsbrüchiger Arbeiter mit vollem Recht zu genießen hat.

Se. Majestät der Kaiser trifft heute Abend um 11 Uhr auf der Bildergalerie ein. Morgen früh kommen die allerhöchsten und die höchsten Herrschaften, welche zur Zeit in Potsdam weilend, nach Berlin zur Frühjahrsparade.

Für die Dauer der Erkrankung des Dr. G. Lubes zu Petersburg ist nach einer Bekanntmachung des Reichsanzeigers an Stelle desselben dem Dr. Adolf Wagner daselbst auf Grund des § 42 Ziffer 2 der Verordnungen die Ermächtigung erteilt worden, die im § 42 unter Ziffer 1a und b bezeichneten Zeugnisse über die Unfähigkeit oder bedingte Tauglichkeit derjenigen militärfähigen Deutschen auszustellen, welche ihren dauernden Aufenthalt im innern Auslande haben.

Der Major v. Wissmann, welcher sich seit einigen Tagen und zwar sehr im Gegensatz zu dem vergangenen Jahre in guter Gesundheit, hier aufhält, hat bereits Schritte an offizieller Stelle gethan, um sich die weitere Unterstützung für sein großes Dampfprojektt zu sichern.

Der Major v. Wissmann, welcher sich seit einigen Tagen und zwar sehr im Gegensatz zu dem vergangenen Jahre in guter Gesundheit, hier aufhält, hat bereits Schritte an offizieller Stelle gethan, um sich die weitere Unterstützung für sein großes Dampfprojektt zu sichern.

Der Major v. Wissmann, welcher sich seit einigen Tagen und zwar sehr im Gegensatz zu dem vergangenen Jahre in guter Gesundheit, hier aufhält, hat bereits Schritte an offizieller Stelle gethan, um sich die weitere Unterstützung für sein großes Dampfprojektt zu sichern.

Der Major v. Wissmann, welcher sich seit einigen Tagen und zwar sehr im Gegensatz zu dem vergangenen Jahre in guter Gesundheit, hier aufhält, hat bereits Schritte an offizieller Stelle gethan, um sich die weitere Unterstützung für sein großes Dampfprojektt zu sichern.

Der Major v. Wissmann, welcher sich seit einigen Tagen und zwar sehr im Gegensatz zu dem vergangenen Jahre in guter Gesundheit, hier aufhält, hat bereits Schritte an offizieller Stelle gethan, um sich die weitere Unterstützung für sein großes Dampfprojektt zu sichern.

Der Major v. Wissmann, welcher sich seit einigen Tagen und zwar sehr im Gegensatz zu dem vergangenen Jahre in guter Gesundheit, hier aufhält, hat bereits Schritte an offizieller Stelle gethan, um sich die weitere Unterstützung für sein großes Dampfprojektt zu sichern.

darauf sein, ob an dem bisherigen Prinzip, nur an solche Feld-Artillerie Divisionen zu vergeben, welche im Generalstab oder in anderen Wajfen gestanden haben, eintretenden Falles festgehalten werden wird.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

Sabelangelegenheit anders geworden; man sieht sich fremd gegenüber. Mit Bestimmtheit war angenommen worden, daß die betreffenden Offiziere wenigstens bis zum Austrag der Untersuchung Mainz fern bleiben würden; statt dessen promouirten sie nach wie vor in Uniform auf den Straßen.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

— In Uebereinstimmung mit der Möglichkeit, daß ein General der Nachfolger des Ministers v. Maybach werden könne, wird der „Post“ Zg. von anderer Seite gemeldet, daß schon vor Jahren von einer derartigen Lösung die Rede war.

reiter der provisorischen Regierung in Metz ernennt worden.

Spanien und Portugal.

Madrid, 28. Mai. (W. T. Z.) In einer Versammlung von Vertretern der Handelskammer wurde ein Antrag gegen den Gesetzentwurf betreffend die Bank von Spanien angenommen.

Großbritannien und Irland. London, 28. Mai. Laut Meldungen aus New York erhielt der Schiffskapitän, welcher den Agenten des Staatsstaates nach dem Behringsee zu transportieren hat, versiegelte Instruktionen.

Russland. Liewsburg, 28. Mai. (W. T. Z.) Wie die „Nowoje Wremja“ meldet, hätten verschiedene russische geistliche Akademien mehrere ihrer Jünglinge behufs Studiens in die Universitäten in Göttingen, Jena und anderen deutschen Städten entsendet.

Griechenland. Der Stod der griechischen Prinzen Georg, der in der Hand seines Trägers bei dem belannten Ereignis in Japan eine so große Rolle spielte, hat seine Angelegenheiten in den Wäldern, die Poros, das in sowonischen Meerbusen gelegene See-Orten Griechenlands, amgeben, hatte eines Tages der Prinz einen Stamm abgeschritten.

Belgien. Brüssel, 27. Mai. Der Staatsrath der „Mitter der Arbeit“ hat beschlossen, folgende Arbeiterforderungen aufzustellen: Stufenweise Herabsetzung der Schichtzeit, Vermehrung der Zahl der Bergleute und Aufrechterhaltung der jetzigen Löhne.

Niederlande. In den Niederlanden befaßt sich gegenwärtig die öffentliche Meinung lebhaft mit der Einführung der allgemeinen Wehrpflicht, die in der letzten Kammeression nach mangelhaften Wiederholungen seitens der Ultramontanen angenommen wurde.

Frankreich. Paris, 28. Mai. Die Hausdurchsuchungen in der Angelegenheit Turpin wurden gestern fortgesetzt. Dabei wurden wiederum eine Waffe von Christen, Apparate zur Fertigung von Sprenggeschossen und anderer Kriegsmaterialien beschlagnahmt.

Amerika. Washington, 28. Mai. (W. T. Z.) Der Sekretär der Marine, Tracy, erhielt eine Depesche aus Calais, daß das Kriegsschiff „Charleston“ dort eingetroffen sei, ohne die „Itata“ gesehen zu haben.

Stettiner Nachrichten. Stettin, 29. Mai. Die gestrige Sitzung der Stadtverordneten bot nur wenig Gegenstände von allgemeinem Interesse, eine lebhaftere Debatte entspann sich nur über eine Vorlage betreffend die Fertigstellung der Stettiner Elektrizitätsanlagen.



Am's Geld.

Novelle von A. Gehl.

Drei davon eilten mit Freundesgeheiß auf die Eintretende zu...

Hermann Falk erwiderte die Begrüßung mit aufrichtiger Herzlichkeit...

Die Hofrätin Rauch soll Geld haben, bemerkte der Doktor. Das aber ihrem Neffen noch nie einen Pfennig davon zu gut kommen lassen...

Audere erwiderte kopfschüttelnd: Gezähmt bin ich nur in gewisser Hinsicht, und ein Edelkalle bestrebe ich mich zu werden...

und wie ich mich bemühte, der älteren Dame die nebenbei gesagt, äußerlich vornehm ausdient mit Essigen und Tropfen zu nähren...

Waffenliebenden werden wir einen großen Dienst erweisen, indem wir darauf hinweisen, daß Warner's Safe Cure zur Bekämpfung solcher Fieber und Pestilenzialen...

Hôtel „Kurhaus“ Bad Thal im Thür. Wald. (Post, Telegraph, Station der Bahn Wutha-Ruhla.)

Bad Suderode am Harz. Soolbad und bewährter klimatischer Kurort.

Große Auktion im Auktionslokale Lindenstraße 25. Am Freitag und wenn möglich am Sonnabend von 9 bis 12 Uhr...

An unsere Mitbürger! Zum sechsten Mal wollen wir arme und krankliche Kinder unserer Stadt...

Lotterie der internationalen Ausstellung in Berlin. Gewinne: 1. 50 000 - 50 000 Mk., 2. 20 000 - 40 000 Mk.

Gildemeister's Institut Hannover, Hedwigstr. 13. Renommirte Vorbereitungsanstalt für alle Militärschulen...

Bad Wildungen. Hotel u. Pension zur Königsquelle. Wormser Bombau-Lotterie. Ziehung bestimmt 16.-18. Juni.

Eisenbahn-Direktionsbezirk Berlin. Die Fährerei in den Kanälen bei den Güterbahnhöfen in Stettin soll vom 1. Juli 1891 ab verpachtet werden...

Obige Loose zu 1 Mk. (11 für 10 Mk.) empfiehlt u. versendet Rob. Th. Schröder.

Verein früherer Schüler der Friedrich-Wilhelms-Schule. Am Sonnabend, den 30. Mai cr., 8 Uhr...

Norddeutscher Lloyd. Post- und Schnelldampfer BREMEN nach New York, Ostasien, Südamerika, Australien, La Plata.

Privat-Impfung. Jeden Dienstag und Freitag von 3 bis 4 Uhr sind wir mit Kalbslympe. Dr. Haase, Frauenstr. 23.

Die Gartenlaube beginnt soeben im neuen Quartal den Roman Lea und Nabel. Von Ida Boy-Ed.

Nur Geldgewinne! Ziehung 16. Juni u. folg. Tage Wormser Bombau-Lotterie. Haupttreffer 75,000, 30,000 Mk.

Stettin-Messenthin. Am Sonnabend, den 30. Mai, fallen die Touren 2 1/2 Uhr Nachm. nach Messenthin und 8 Uhr Abends von Messenthin aus.

Kurort Grund am Harz. W. Römer's Hotel Rathhaus (alt bewährt), mit Parkvilla und neuer Villa. Wülfge Pension bei längerem Aufenthalt.

Lotterie für Ostafrika. Die ostafrikanische evangelische Mission hat schon vielfach schöne Beispiele erhabener Liebe gegeben...

Sonderfahrten am Sonntag, den 31. Mai cr., I. nach Swinemünde und zurück. II. nach Misdroy (Laagiger Ablage) und zurück.

